



SDI-LOG

Der SDI-LOG ist das jüngste Mitglied aus der robusten und bewährten C-Log-Familie (WXTLog, Dendro-Log, Prosa-Log) der UP GmbH und ideal für Anwendungen in der Hydro-Geologie: es können alle seriellen Sensoren mit SDI-12 Ausgang aufgezeichnet werden, wie z.B. Tensiometer (TS1, T8), Bodenfeuchte- und EC- Sensoren (Hydra-probe, pF-Meter), Klimasensoren (WXT-520, WMT52, Parsivel2, MetPakPro), Pegelsensoren (Ott), u.a. mehr.

Der SDI-LOG unterstützt das SDI-12 Protokoll Version 1.3 und stellt dem Anwender einen bequemen Command-Interpreter zur Verfügung, mit dem man die Sensoren auch konfigurieren kann. Der SDILOG kann je Logintervall bis zu 450 Parameter auf seiner internen SD-Karte aufzeichnen.

Es ist möglich den SDI-LOG über ein GSM-Modem auszulesen oder mit dem UP-GPRS-Modem die Daten automatisch regelmäßig als FTP-Transfer direkt auf einen FTP-Server zu senden. Dies kann ein kundeneigener FTP-Server sein oder auch die UP WEBvis-Lösung, siehe (www.upgmbh-logstar.de).

Bis zu 5 analoge Sensoren können über zusätzliche Analog-Optionen (Dendro- oder ProSA-Board) ebenfalls angeschlossen werden.



Bild: SDI-Log mit GPRS-Modem

02800a	SDI-LOG50 für bis zu 50 SDI-12 Sensoren inkl. Auslese kabel, 1GB Speicher, Ersatz Trockenmittelanzeige, CLOG Konfigurationsprogramm, Montage-Wetterblech mit 40mm Mastchellen, im robusten IP65 Aludruckgussgehäuse, 180x180x100mm, ready-to-go
02860a	ProSA-LOG, wie oben, aber mit Prosa-Modul, 5 analoge Eingänge, davon 3 mit einstellbarem Messbereich (für µV Signale wie z.B. Sapflow-Sensoren) 20mV/80mV/160mV/2500mV, 84mA Konstantstromquelle zur Versorgung von bis zu 3 Saftflußsensoren, zur Integration in IP65 Gehäuse.
02880a	Dendro-LOG, wie SDI-LOG, aber 4 analoge Eingänge, 2,5Vref Ausgang z.B. für 50kOhm Potentiometer, Thermistoren, zur Integration in IP65 Gehäuse.
02840a	Analog-Modul, 5 konfigurierbare Eingänge, Hutschiene Modul zur Erweiterung im Schaltschrank
02841a	SDI-Counter-Modul für zu 6 Zähler-/Impulseingänge
02820a	6-fach Verteiler SDI-12, 10m Kabel, M12 Stecker zum Anschluß an SDI-LOG